

Interpellation Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL): Öffentliche Energieberatung: Detaillierte Rechenschaft über die Verwendung von über 50'000 Franken im Konto 36360209 (Beteiligung an öffentlicher Energieberatung)

Laut der Jahresrechnung 2014 hat sich die Stadt, wie vom kantonalen Energiegesetz vorgeschrieben, im vergangenen Jahr mit Fr. 50'662.80, also mit Fr. 0.40 pro Einwohner/in, an der öffentlichen Energieberatung beteiligt. Der Kanton ergänzte diese Beiträge um das Doppelte, wodurch ihm für die Stadt Bern Kosten im Umfang von über Hunderttausend Franken erwachsen. Die Umsetzung der öffentlichen Energieberatung wurde an die Regionalkonferenz delegiert. Diese haben die öffentliche Energieberatung ausgeschrieben und an externe Büros mit der entsprechenden Fachkompetenz vergeben.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1a) Wie viele Beratungen hat die öffentliche Energieberatung in den letzten Jahren jeweils pro Jahr ausgewiesen?
- 1b) Wie viele Stadtbernerinnen und Stadtberner haben sich bei der öffentlichen Energieberatung in den letzten Jahren beraten lassen?
- 1c) Wie viele Beratungen fielen demnach auf Bewohner/innen der Regionalkonferenzgemeinden?
- 2) Welche Themen waren dabei die fünf häufigsten, um die es in den Beratungen
 - a) der Stadtbewohner/innen
 - b) aller Ratsuchendening?
- 3a) Wie steht es um die Zufriedenheit der Ratsuchenden mit den erhaltenen Beratungen (Qualitätssicherung)?
- 3b) Wie viele Gebäudesanierungen in der Stadt Bern wurden in den letzten Jahren durch Beratungen der öffentlich regionalen Energieberatung ausgelöst?
- 4a) Hat die Stadt Bern Einfluss auf die Qualität der Beratungen der öffentlich regionalen Energieberatung?
- 4b) Wie geht die öffentliche regionale Energieberatung mit dem Energierichtplan der Stadt Bern um, der ja behördenverbindlich ist?
- 4c) Stimmt es, dass die Behördenverbindlichkeit des Richtplans für die öffentlich regionale Energieberatung nicht bindend ist?
- 4d) Wenn 4c Ja – kann dieser Umstand geändert werden?
- 5a) Wie steht es um die Zusammenarbeit/Vernetzung/Synergien der öffentlichen Energieberatung mit dem Programm „bern saniert“, welches von der Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie angeboten wird?
- 5b) Wie steht es um die Zusammenarbeit/Vernetzung/Synergien mit der Beratung von ewb, welche in Art. 11 des ewb-Reglements vorgesehen ist?

Bern, 02. Juli 2015

Erstunterzeichnende: Manuel C. Widmer

Mitunterzeichnende: Bettina Jans-Troxler, Kurt Hirsbrunner, Daniela Lutz-Beck, Daniel Klauser, Matthias Stürmer, Lukas Gutzwiller, Franziska Grossenbacher, Michael Sutter, Patrik Wyss, Patrick Zillig, Christoph Zimmerli, Halua Pinto de Magalhães